Hyperkult 15 Modelling & Simulation (Lueneburg 13-15 Jul 06)

Claus Pias

Workshop
Hyperkult 15: Modelling & Simulation

13.-15.7.2006

Rechenzentrum der Universität Lüneburg
Scharnhorststr. 1 Geb. 7
21335 Lüneburg

Das Programm des Workshops
Ende der 40er Jahre erklärte John von Neumann in kleinem Kreise die Epochen der "Ähnlichkeit" und der "Repräsentation" für beendet und diejenige der "Simulation" für angebrochen. Zehn Jahre später eröffnete Abraham Moles eine zehnbändige Technik-Enzyklopädie mit der Feststellung, daß erkannt ist, was modellierbar ist und die Wissenschaft des 20. Jahrhunderts eine der Modelle sei. Und wiederum ein Jahrzehnt später konstatierte Joseph Licklider nurmehr bündig, daß die Simulation das wichtigste Ereignis für Wissenschaft und Technologie seit der Erfindung des Buchdrucks sei.
Mit Modelling & Simulation ist offenbar ein Drittes zwischen Theorie und Experiment entstanden, das nur durch Rechenleistung möglich geworden ist. Das suchende Experiment ist um die Versuchung der Simulation erweitert. Verschiedene Fragen werden dadurch virulent: In welcher Weise verändert der Computer als universelle Simulationsmaschine das Wissen und die Erkenntnisweisen der Wissenschaften? In welcher Weise verändert die Simulation das Verhältnis von Theorie und Experiment? In welcher Weise verändert die Simulation das Verhältnis von Gesetz und Regel? In welcher Weise verändert die Simulation das Verhältnis von Beweis und Demonstration? In welcher Weise verändert die Simulation das Verhältnis von Kunst und Wissenschaft?

Programm

Donnerstag 13.7.2006

09:00 Anmeldung
11:30 Eröffnung und Begrüßung
11:45 Modelle

Bernd Mahr
12:30 Pause
14:00 Simulationsmodellierung: Wieners Verhalten gegenüber von Neumanns Lösung
Johannes Lenhard
14:45 Re-Enacting Enigma. Die Konstruktion von Wirklichkeit durch Simulationen der Enigma-Chiffriermaschine
Dominik Landwehr
15:30 Pause
16:00 Aus dem Zeitalter des Weltbildes: Das »World Model« von Jay W. Forrester
Peter Bexte
16:45 »42«
Gabriele Gramelsberger
17:30 5-Minuten-Workshop-VerDichtung
Hartmut Sörgel
17:35 Aussteller
18:00 Gang in den Kunstraum zur Ausstellung <reformpause> von Marion von Osten (Modell der Reformuniversität Bochum mit Klanginstallation) und Empfang durch die Universitätsleitung

Freitag 14.7.2006
10:00 Simulation und Szenario. Herman Kahns Kriege
Claus Pias
10:45 Von der Diaprojektion zur Modellierung. Zu einer Kunstgeschichte auf der Basis von Computersimulationen
Petra Lange-Berndt und Jens Schröter
11:30 Von der Präsentation zum Prozess. Simulationen in der Architektur und im architektonischen Entwurf
Andrea Gleiniger
12:15 Pause
14:00 post_modellismus -- Neue Modelle in der bildenden Kunst
Sabine Dorscheid
14:45 Simulation und Dokumentation: Zur Entwicklung von Modellierungsmustern in der Kognitiven Musikwissenschaft
Kerstin Neubarth
15:30 Pause
16:00 Der Konzertsaal im Wohnzimmer. Simulation und Rezeption auditiver Räume
Florian Grote
16:45 Simulation von Berührung. Karaoke zwischen Modellierung und Performanz
Ulrike Bergermann
17:30 5-Minuten-Workshop-VerDichtung
Hartmut Sörgel
20:00 Abendveranstaltung

Samstag 15.7.2006
10:00 Simulation und Ähnlichkeit
Bernard Robben

10:45 Nach dem Sündenfall
Peter Krieg
11:30 Die Simulationsmaschine und die Bildung des Menschen
Heidi Schelhowe
12:15 5-Minuten-Workshop-VerDichtung
Hartmut Sörgel
12:25 Mitgliederversammlung der Fachgruppe »Computer als Medium« im Fachbereich IuG der GI e.V.

Anreise, Informationen und Gebühren
http://www.uni-lueneburg.de/anfahrt hilft bei der Anreise,
http://www.uni-lueneburg.de/hyperkult/ beim Programm.
Für die Pausengetränke, gedruckte Materialien und das Rahmenprogramm bitten wir um einen Kostenbeitrag von 25 Euro, der bei der Anmeldung zu entrichten ist.
Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Formular oder unter hyperkult@uni-lueneburg.de zur Teilnahme an.

Homepage <http://kulturinformatik.uni-lueneburg.de/hyperkult/>

Programmkomitee
Lena Bonsiepen (Biesenthal)
Wolfgang Coy (Humboldt-Universität zu Berlin)
Gabriele Gramelsberger (FU Berlin)
Rolf Großmann (Universität Lüneburg)
Jochen Koubek (Humboldt-Universität zu Berlin)
Andreas Möller (Universität Lüneburg)
Jörg Pflüger (Biesenthal)
Claus Pias (Universität Wien)
Martin Schreiber (Universität Lüneburg)
Georg Christoph Tholen (Universität Basel)
Georg Trogemann (KHM Köln)
Martin Warnke (Universität Lüneburg)

Organisation
Rolf Großmann <grossmann@uni-lueneburg.de>
Martin Schreiber <schreiber@uni-lueneburg.de>
Martin Warnke <warnke@uni-lueneburg.de>

Quellennachweis:
CONF: Hyperkult 15 Modelling & Simulation (Lueneburg 13-15 Jul 06). In: ArtHist.net, 07.06.2006. Letzter Zugriff 16.07.2025. <https://arthist.net/archive/28324>.